

„Frisch auf“

Mitteilungen für die Mitglieder des Eifelvereins Ortsgruppe Vossenack e.V.
August 2023



Der Manes-Stein

Das Waldgebiet der weißen und roten Wehe zwischen Stolberg und Hürtgenwald ist sehr weitläufig und von zahlreichen Wegen durchdrungen. Von jeher gab und gibt es deshalb neben vielen Wegenamen („Höhenschneise“, „Alte – und Neue Zweifaller Straße“ etc.) weitere Namen als Orientierungspunkte (Kartoffelbaum, Pilgerdenkmal).

Zu diesen gehört auch der „Manes-Stein“, den man neben der Wegekreuzung der „Höhenschneise“ und der „Alten Zweifaller Straße“ findet. Der Name dieses Steines ist auf einen Forstamtsleiter der Nachkriegszeit zurückzuführen. Hermann Komp war von 1949 bis 1965 Forstmeister des damaligen Forstamtes in Hürtgen, dem 8 – 10 Forstbezirke im Großraum um das Wehebach- und das Kalltal bis hin nach Maubach angehört haben dürften. Dieser war nicht nur bei den Forstbediensteten wegen seines unkomplizierten und unbürokratischen Vorgehens sehr beliebt.



Der Manes-Stein im Wehebachtal

Wohl von seinem Vornamen abgeleitet wurde er überall nur „Manes“ genannt. Noch während seiner Amtszeit verstarb er 1964 aufgrund einer schweren Erkrankung. Obwohl oder weil er aus Köln stammte, war er dem Hürtgenwald und seinem Wiederaufbau von Herzen her sehr verbunden. Nach seinem Tod wurde deshalb zu seinem Gedenken ein Stein im Herzen der Wehetäler platziert und später eine Schutzhütte errichtet. Es heißt, dass dies auf Initiative der Familie geschah, die zwar wieder nach Köln zog, aber noch über Jahre dem Hürtgenwald und dessen

Menschen verbunden blieb.

Folgt man der Höhenschneise und dann dem Hindenburgweg in Richtung „Weiße Wehe“, gelangt man an einen weiteren Stein, dem „Dr. Schwenke-Stein“ oder „Schwenke-Stein“. Dr. H. Joachim Schwenke war seit 1965 der Nachfolger von „Manes“. Dieser Stein wurde von dessen Familie errichtet, nachdem Dr. Schwenke auf einer Jagd in den Alpen 1975 tödlich verunglückt war.

Axel Buch



Der Manes-Stein ist also kein römischer Opferstein, wie in der letzten Info dargestellt. Unsere Wanderung mit Peter Felser führte uns vom Brandenburger Tor durch das Wehebachtal, unter anderem auch zu diesem Gedenkstein.

*Ein guter Geist versorgte uns am Manes-Stein mit Erfrischungen.
Danke, Paul*

Rudolf Caracciola begann seine Karriere in Aachen.

In der Aachener Region gibt es eine lange Tradition des Fahrzeugbaus. Vielen ist nicht bekannt, dass hier bereits vor 100 Jahren Autos gefertigt wurden. 1896 begann der Nadelfabrikant Carl Schwanemeyer in Aachen mit der Produktion von Speichen, Nippeln und Kugeln. Scheibler und Fafnir als Automobilhersteller folgten, aber auch Mannesmann-Mulag, Goossens & Lochner, sowie die Firma Talbot sind Namen, die für die regionale Fahrzeugherstellung standen.

Grenzlandring und Aachener Waldrennen waren weit über die Region hinaus bekannt. Inge Stoll aus Stolberg gewann zahlreiche Preise bei Gespannrennen.

Die Ausstellung im Museum *Zinkhütter Hof* in Stolberg macht die spannende Geschichte der Mobilität in der Aachener Region erlebbar und zeigt, wie auf der Tradition einer regionalen Industrie an einer zukunftsfähigen, modernen Technologieentwicklung gearbeitet wird.

Das Museum ist in einem industriehistorischen Gebäudekomplex untergebracht.



Wir haben hier eine Führung für euch gebucht:

Die Führung findet am 03.12.23 um 11.00 Uhr statt. Wir fahren um 10.15 Uhr los, Treffpunkt Sparkasse. Der Kostenanteil pro Person liegt bei max. 9,50 Euro. Die Führung dauert ca. zwei Stunden. Daran schließen wir – je nach Wetterlage – eine kurze Wanderung an. Einkehr ist obligatorisch :-)

Hürtgenwald-Marsch und Eifelverein

Nachdem der Hürtgenwald-Marsch in den letzten beiden Jahren sein Bild zum Positiven gewandelt hat und das Militaristische unter der neuen Leitung von OLT Böllhoff stark in den Hintergrund getreten, sind wir dem Wunsch, dass auch der Eifelverein, neben den leistungsorientierten Märschen, Wanderungen anbietet, gerne nachgekommen. Wie bereits im Vorjahr, möchte man die zivile Bevölkerung in die Veranstaltungen miteinbinden. Dies war in Jahren zuvor versäumt worden, so dass ein nicht unbedeutender Teil der örtlichen Einwohner eher kritisch, wenn nicht ablehnend dem Marsch gegenüberstand. Schön wäre es, wenn unsere Wanderungen mit zivilen Teilnehmern und Reservisten durchmischt werden.

Wir bieten an:

Wanderangebote im Rahmen des Hürtgenwald-Marsches am 02. September 2023

Tour 1: Wanderung durch das Bosselbach-Tal mit Schwerpunkt Naturschutz ca. 6,6 km, 09:30 Uhr, Treffpunkt: Sportplatz Vossenack, Wanderführer: Peter Gasper



Tour 2: Sport-Wanderung durch das Wehebach-Tal ca. 22,0 km, 08:30 Uhr, Treffpunkt: Sportplatz Vossenack, Wanderführer: Georg Dülks

Tour 3: Bunkerwanderung. Soziale, militärische und politische Bedeutung des Westwalls im Hürtgenwald ca. 4,0 km, 09:00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Ochsenkopf (Bitte auf den Bus aus Vossenack warten), Wanderführer: Henrik Buch

Tour 4: „Kreuzweg des Friedens“ mit vielen historischen Punkten ca. 13,8 km, ca. 08:30 Uhr Treffpunkt: Parkplatz Kirche St. Hubertus, Nideggen-Schmidt (Bitte auf den Bus aus Vossenack warten), Wanderführer: Michael Jansen (OG Schmidt)

Nach den Touren besteht die Möglichkeit, dem leiblichen Wohl Genüge zu tun.

Peter Gasper

Die letzten Termine im Wanderjahr:



02.09.23 Hürtgenwald-Marsch

Im Rahmen des diesjährigen Hürtgenwald-Marsches bieten wir vier Wanderungen an.
Näheres in dieser Info.

13.09.23 Wir-teilen-die-Woche

Ab Imgenbroich über Menzerath ins Rurtal
Wf. Peter Felser - Treffpunkt: 13.30 Uhr - Sparkasse

17.09.23 Biberwanderung

Vom Parkplatz Glockenofen (Großhau) zum Biber-Aussichtspunkt der Wehebachtalsperre.
(Fernglas mitbringen, wer hat)
Wf. Norbert Unterberger - Treffpunkt: 16.00 Uhr – Sparkasse

24.09.23 Ganztagswanderung von Reifferscheid zur Wildenburg (Wildenburgsteig)

Wf. Christoph Braun - Treffpunkt: 09.30 Uhr – Sparkasse

08.10.23 Frauenwanderung

Wf. Hanni Kuck - Treffpunkt: 13.30 Uhr - Sparkasse

22.10.23 Ganztagswanderung zu den Katzensteinen im Mechernicher Wald.

Wf. Alwin Vieth - Treffpunkt: 09.30 Uhr - Sparkasse

05.11.23 Ganztagswanderung ab Elsenborn durch das Tal der Warche

Wf. Manfred Cremer - Treffpunkt: 10.00 Uhr - Sparkasse

11.11.23 Familien-Nachtwanderung

Wf. Norbert Unterberger - Treffpunkt: 19.00 Uhr – Sparkasse

Anmeldung beim Wanderführer (02429-2885) notwendig bis zum 28.10.23

26.11.2023 Sportwanderung

Wf. Georg Dülks - Treffpunkt: 08.30 Uhr - Sparkasse

03.12.23 Besuch des Zollmuseums Friedrichs in Aachen; näheres in dieser Info

07.01.24 Neujahrswanderung

Wanderung nach Simonskall, Frühstücksbrunch im "Café Kern"

Wf. Peter Gasper - Treffpunkt: 09.00 Uhr - Sparkasse

Anmeldung beim Wanderführer (02429-1662) bis 15.12. unbedingt erforderlich.

28.01.24 Muzenwanderung

Wf. Norbert Unterberger - Treffpunkt: 14.00 Uhr - Sparkasse

Anmeldung beim Wanderführer (02429-2885) notwendig bis zum 13.01.24

Impressum

"Frisch auf"

Herausgeber: Eifelverein OG Vossenack e.V.

Verantwortlich für den Inhalt: Peter Gasper, Im Oberdorf 20, 52393 Hürtgenwald, Tel. 02429-1662

Druck: Kreisverwaltung Düren, Bismarckstr. 16, 52351 Düren